

VERBANDSZEITSCHRIFT BASELBIETER TURNVERBAND

HEFT 2 | 2025



LAUSANNE
2025

BLTV
Baselbieter
Turnverband



Baselbieter Turnverband

● STARTPUNKT	3
• ETF – ein tolles Fest	
● DOPPELPUNKT	4–7
• Sport aus Leidenschaft	
• Jubilare	
● SCHWERPUNKT	8–9
• neue Sportmobile	
● HÖHEPUNKT	10–17
• Turnveteranen-Vereinigung BL	
• Kant. Meisterschaften im Einzelgeräteturnen	
• LMM Sissach	
• KMW 2025	
• TV Läuferfingen am ETF	
• NKL am ETF	
• Schlussvorführung ETF	
● ZEITPUNKT	18–20
• KMW 2026	
• Jugend-Regional-Turnfest 2026	
• Regionalturnfest 2026	
● TREFFPUNKT	21–22
• Die Ambiance eines Grussanlasses ist das Besondere	
● SCHLUSSPUNKT	23
• Generationenschnappschüsse ETF Lausanne	

● TITELBILD	
Festumzug anlässlich des ETF in Lausanne.	
Bild zvg	

● IMPRESSUM

Verbandszeitschrift des

Baselbieter Turnverbandes BLTV,

Mitglied des Schweizerischen Turnverbandes STV

Erscheint 2 mal jährlich

Layout Sandra Nyfeler-Cleis, Neumattstrasse 15, 4450 Sissach, redaktion@bltv.ch

Auflage 1200 Exemplare

Abo-Preis Pro Verein/Riege CHF 50.–
(5 Pflichtexemplare)

Zusatzexemplar für Vereine/Riegen CHF 10.–
Einzelabonnement CHF 15.–

Druck iDruck GmbH, Hammerstrasse 49, 4410 Liestal

● ADRESSEN

Postadresse Baselbieter Turnverband, 4410 Liestal

Verbandsadresse Baselbieter Turnverband,
Geschäftsstelle, Rolf Cleis, Rheinfelderstrasse 80,
4450 Sissach, Telefon 061 973 04 20, gs@bltv.ch

Internet www.bltv.ch

Präsidentin Daniela Baumgartner, Hauptstrasse 44,
4457 Diegten, Telefon 079 576 55 82,
daniela.baumgartner@bltv.ch

Technische Abteilungen

Anlässe: Daniela Metzger, daniela.metzger@bltv.ch

Ausbildung: Martin Thommen, martin.thommen@bltv.ch

Sport: Simon Hasler, simon.hasler@bltv.ch

● REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
ist der **15. März 2026**

Beiträge und Fragen an **jacqueline.vonrohr@bltv.ch**
(Abteilung Marketing und Kommunikation)

ETF – ein tolles Fest

Vom 12. bis 22. Juni fand in Lausanne das 77. Eidgenössische Turnfest statt. Es war mehr als nur ein sportlicher Grossanlass, es war ein Fest der Gemeinschaft, der Leidenschaft, der gelebten Turntradition und für das Baselbiet – ein Fest der Medaillen.



Bild zvg

Lausanne hat mit seiner malerischen Kulisse am Genfersee begeistert und die Baselbieter Turnvereine haben mit ihren Leistungen überzeugt. Dies zeigt der Blick auf den Medaillenspiegel und auch die Berichte der einzelnen Vereine in den Zeitungen und auf den sozialen Medien.

Das Baselbiet belegt im Medaillenspiegel den vierten Rang und kann einmal mehr zwei Turnfestsiege feiern. Unsere Hochburg des Aerobics konnte mit dem Kleinteam (Rajah Ginzel, Livia Häberli, Laura und Maria Schnetzler) den Turnfestsieg erringen – ein Erfolg, der im beeindruckenden Palmarès der vier Turnerinnen bislang noch fehlte.

Ebenso erging es den Männern des TV Ormalingen. Nach einigen starken Jahren im Indica konnten auch sie ihre Leistung in Lausanne abrufen und dürfen sich Turnfestsieger 2025 nennen.

Dies sind jedoch bei weitem noch nicht alle Siege in Lausanne, denn nicht in jeder Kategorie wird ein Turnfestsieg vergeben und so darf man sich dort Kategorien- oder Diszipliniensieger nennen, davon gab es gleich zehn fürs Baselbiet.

Der TV Liestal konnte dank Marino Matteo, Livia Widmer, Amia Muff und Elia Locher mit Livia Widmer gleich vier Kategoriensiege feiern (im Kunstturnen und Trampolin).

Auch der TV Ziefen konnte mit Martina Bill und Severin Sollberger im Geräteturnen Sie+Er mit der Goldmedaille nach Hause reisen.

Im Turnwettkampf konnten sowohl Erich Brodbeck (TV Buus) und Angelika Stampfer (TSV Röschenz) mit der Höchstnote von 30.00 den Kategoriensieg feiern.

Und gleich noch eine Höchstnote: Die Aktiven des Aerobics Sissach konnten im Vereinswettkampf 1-teilig Aerobic den Sieg holen.

Nebst dem Turnfestsieg durch den TV Ormalingen konnten auch die Turnenden aus Tecknau zwei Indica-Siege nach Hause bringen (Männer 40+ und Mixed 40+).

Und das waren nur die Goldmedaillen. Auch die Podeste in verschiedenen Kategorien waren durch Baselbieter Vereine stark besetzt. Acht Silbermedaillen und zehn Bronzemedaillen gingen an verschiedenste Vereine in unterschiedlichsten Kategorien/Disziplinen. Hinzu kommen noch weitere Medaillen in den Spielen.

Die Baselbieter Vereine haben den anderen Vereinen in verschiedensten Disziplinen den Kampf angesagt und gezeigt, dass wir vielerorts als ernsthafte Konkurrenz gelten.

Ich möchte aber auch all jenen gratulieren, die es nicht ganz aufs Podest geschafft haben, aber dennoch die Reise nach Lausanne angetreten sind.

Danke an alle Leitenden, die unzählige Turnstunden vorbereitet haben und die Turnenden von Klein bis Gross motiviert haben, ihr Bestes zu geben. Wir freuen uns bereits auf 2031, wenn die Reise ins Tessin geht.

Daniela Baumgartner



Geschenkkategorie:

Flachmann

personalisiert mit individueller Gravur
(auch in pink und mint erhältlich)

Unverbindliche Preisanfragen an
webshop@regiodruck.ch

Weitere tolle Ideen findest du unter
www.regiodruck.ch/webshop





📍 4455 Zunzgen ☎ Tel. 061 971 13 65

✉ schaffner_sport@bluewin.ch 🌐 www.schaffnersport.info



**Turnveteranen-Vereinigung
Baselland**

« Wir erfreuen
gerne auch Ihren
Gaumen. »





Bergladen Dietisberg
Hauptstrasse 64
4450 Sissach
dietisberg.ch



W. GRIEDER AG

BODENBELÄGE VORHÄNGE BETTWAREN

4450 Sissach 061 971 46 95 wgrieder-ag.ch

Eifach busfahre.

Zum Einkaufen, zum Sport oder zur Freizeitbeschäftigung.

www.autobus.ag **Auto Bus^{ag}**

Duttweiler 50 Jahre
Treuhand AG

Duttweiler Treuhand AG
Arisdörferstrasse 2
4410 Liestal
Telefon +41 61 927 97 11
info@duttweiler-treuhand.ch



Wir begleiten unsere Kunden
mit Erfahrung, Beratung und Qualität.



AUTO KURVE AG
4416 Bubendorf



**NIEDERHAUSER
AUTOMOBILE AG**
4441 Thürnen

WE I TSPRUNG
AUS D AUER
BALLSPORT
K U GELSTOSSEN
INDIA C A
MUK I TURNEN

idruck.ch

İDRUCK ist stark – von der Idee bis zum Druck

Sport ist deine Leidenschaft?

Dann werde Teil unseres Teams – als Leitung der Abteilung Sport!

Du liebst Bewegung, Wettkämpfe und alles, was mit Sport zu tun hat? Perfekt – denn genau dich suchen wir!

Die Abteilung Sport im Baselbieter Turnverband sucht eine engagierte Persönlichkeit, die Verantwortung übernehmen und die Sportlandschaft in unserem Verband aktiv mitgestalten möchte. In der Rolle als Abteilungsleitung bist du die zentrale Ansprechperson: Du sorgst dafür, dass alles rund läuft – von der Organisation von Wettkämpfen bis zur Koordination der verschiedenen Ressorts.

Was erwartet dich konkret?

Du stellst sicher, dass unsere sportlichen Angebote reibungslos funktionieren. Dazu gehört zum Beispiel die Mithilfe bei Techniker- und Richterkursen oder das Mitorganisieren von Wettkämpfen und Meisterschaften (falls du Lust dazu hast). Gemeinsam mit den Verantwortlichen der einzelnen Disziplinen hältst du die Fäden in der Hand und trägst dazu bei, dass unsere Sportaktivitäten bestens organisiert sind.

Natürlich bist du nicht allein unterwegs! Ein motiviertes Team steht dir tatkräftig zur Seite. Zusätzlich bist du Teil des Vorstands des BLTV und vertrittst dort die Interessen der Sportabteilung. Auch die Budgetüberwachung und die Abstimmung mit anderen Bereichen gehören zu deinem Aufgabenfeld – immer mit dem Ziel, den Sport im Verband weiterzubringen.

Was solltest du mitbringen?

Du musst kein Profi sein – aber Organisationstalent, Teamgeist und Begeisterung für den Sport sind entscheidend.

Wenn du Lust hast, Verantwortung zu übernehmen und die Zukunft des Sports im Verband aktiv mitzugestalten, dann melde dich bei Daniela Baumgartner per Mail:

daniela.baumgartner@bltv.ch

Bei Fragen darfst du dich selbstverständlich jederzeit direkt melden.

Simon Hasler

● STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Leitung Ausbildung esa 35+/55+

Auskunft bei: Martin Thommen
martin.thommen@bltv.ch

Stellvertretung J+S-Verbandscoach

Auskunft bei: Denise Kupferschmid
coach@bltv.ch

KAB Fachtest Korbball

Auskunft bei: Simon Hasler
simon.hasler@bltv.ch

KAB Fachtest Allround

Auskunft bei: Simon Hasler
simon.hasler@bltv.ch





Wir suchen dich! →

MITARBEITER:IN GESCHÄFTSSTELLE

Mit über 18'000 Mitgliedern und über 100 Vereinen ist der Baselbieter Turnverband der grösste Verband im Kanton Baselland. Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung ein selbstständiges, teamorientiertes, kontaktfreudiges und kommunikatives Organisationstalent mit einer Bindung zum Turnsport.

Die Hauptaufgaben bewegen sich in den Bereichen Administration, Marketing und Kommunikation.

Du hast..

- ... bereits erste Erfahrungen im Bereich Marketing und Kommunikation gesammelt.
- ... ein hohes Mass an Eigeninitiative, Freude an Herausforderungen und hohe Schreibkompetenzen in der deutschen Sprache.
- ... ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und die Bereitschaft gelegentlich am Wochenende oder Abend mitzuwirken.
- ... eine abgeschlossene Aus- oder Weiterbildung (Kommunikation, Marketing oder Ähnliches).
- ... Lust auf eine neue Herausforderung?

Wir bieten dir...

- ... flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit von zu Hause aus zu arbeiten.
- ... bei der Einarbeitung viel Unterstützung durch den versierten Geschäftsstellenleiter.
- ... die Möglichkeit das Pensum in Folge Pensionierung im 2027 aufzustocken und schrittweise weitere Aufgaben zu übernehmen.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
Mehr Informationen zur Stelle und zum Bewerbungsprozess findest du auf unserer Homepage.



www.blvtv.ch

TRIUMPHIEREN STATT REPARIEREN!

Wir setzen auf vorbeugenden Gebäudeschutz. Damit Sie sorglos Ihren Triumph feiern können.



Jetzt gratis downloaden!

bgv.ch

Lisa Bieri-Handschin Architekturbüro AG

Im Baumgärtli 7

4460 Gelterkinden

Tel. 061 981 48 05



ramseier treuhand ag

Auf unsere Zahlen können Sie zählen

Wirtschaftsprüfung, Buchführung, Steuerberatung, Unternehmensberatung, Gutachten / Expertisen, Treuhandfunktionen, Personalvorsorge, Rechtsberatung, Willensvollstreckung / Erbteilung

Ramseier Treuhand AG, Krummeneichstr.34, Postfach, CH-4133 Pratteln 1
Telefon 061 826 60 60 Fax 061 826 60 44 rt@rta.ch www.rta.ch
Mitglied der Treuhand  Kammer



● GEBURTSTAGE UNSERER EHRENMITGLIEDER (von Oktober bis März 2026)



Zwei neue Sportmobile für Events

Das Sportamt Baselland hat seit diesem Sommer zwei neue Sportmobile im Einsatz. Die Ausstattung hat sich noch stärker an den vielfältigen Bedürfnissen der Veranstalter orientiert. Die Sportmobile bieten wertvolle Unterstützung für die Helferinnen und Helfer und stärken die Sportanlässe in der Region nachhaltig.

Seit diesem Sommer verfügt das Sportamt Baselland über zwei topmoderne neue Sportmobile. Sie lösen die bisherigen beiden Anhänger ab, die in die Jahre gekommen sind. Die Sportmobile waren schon bisher dankbare Begleiterinnen von Sportanlässen im ganzen Kanton, mit zahlreichen neuen Tools werden ihre Nachfolgerinnen den Verantwortlichen von Wettkämpfen und Sportevents noch bessere Möglichkeiten bieten.

Integriert im Sportmobil ist eine Speakeranlage mit Stand- und Funkmikrofon sowie vier Lautsprecherboxen. Zwei Boxen werden auf dem Dach des Anhängers auf die vorhandenen Stützen gestellt, zwei können auf Stativständern im näheren Umfeld platziert werden. Die entsprechenden Anschlüsse und die Stromversorgung sind im Aussenbereich des Sportmobils fix montiert, dazu stehen auch zusätz-

liche Kabelrollen zur Verfügung. Die Speakeranlage ist mit allen modernen Anschlüssen versehen, so dass jederzeit auch externe Datenquellen genutzt werden können. Ein Wireless-Router sorgt für Internetempfang im Sportmobil. Dazu stehen eine Klimaanlage, ein Heizlüfter und ein kleiner Kühlschrank zur Verfügung. Ein Defibrillator und ein Ersthilfe-Set sorgen dafür, dass das Sportmobil bei Fehlen eines eigenständigen Sanitätsposten auch für die medizinische Erstversorgung taugt.

Aufwendige Ausstattung

Die aufwendige Innenausstattung wurde von der b.t boutique für Bild & Ton AG in Giebenach umgesetzt. Die moderne, sportliche und im Gegensatz zu den Vorgängermodellen buntere Beschriftung und Foliengestaltung wurde von Grafikerin Fabienne Steiger



Eines unserer zwei Sportmobile.



Die neue Abholstation für Sportmaterial.

Bilder Martin Thnommen

entworfen und von der Expressdruckerei aufgebracht. Die Sportmobile dienen so auch als Botschafterinnen für den Sport und das Sportamt Baselland bei ihren Einsätzen im ganzen Kanton. Finanziert wurden die beiden neuen Sportmobile aus Mitteln des Swisslos Sportfonds Baselland.

Die Sportmobile verfügen über eine seitliche, hydraulische Klappe, die während des Einsatzes vor Ort geöffnet ist. Die Sicht nach aussen ist für die Helferinnen und Helfer, die im Sportmobil arbeiten, durch eine grosse frontale Fensterfläche sowie ein kippbares Seitenfenster gewährleistet. Drei bequeme Bürostühle sowie eine zusätzliche aufklappbare Tischplatte sorgen dafür, dass auch mehrere Personen im Sportmobil ihre Aufgaben erfüllen können.

Starke Nachfrage

«Mit den neuen Sportmobilen setzen wir einen weiteren Meilenstein in der Baselbieter Sportförderung und unterstützen die Vielfalt der Sportevents im Kanton nachhaltig. Es war uns wichtig, die verschiedenen Bedürfnisse der Veranstalter und auch Erfahrungen aus den vergangenen Jahren aufzunehmen und Verbesserungen umzusetzen, damit die meist freiwilligen Helferinnen und Helfer von einem möglichst unterstützenden Arbeitsumfeld profitieren können», sagt Christian Saladin, stellvertretender Leiter des Sportamts Baselland und verantwortlich für den Swisslos Sportfonds Baselland. «Obwohl wir in der neuen Ausstattung einiges mehr anbieten, konnten die Kosten der neuen Sportmobile unter denjenigen der Vorgängermodelle gehalten werden.»

Die Sportmobile können mit einer Anhängerkupplung transportiert und vor Ort mit Stützen fixiert werden. Die Reservation erfolgt über den digitalen Sportmaterialverleih des Sportamts Baselland. Eine frühzeitige Anfrage lohnt sich, denn die Sportmobile sind durch viele seit Jahren stattfindende Veranstaltungen gut gebucht.

Mehr Informationen

<https://www.baselland.ch/politik-und-behörden/direktionen/bildungs-kultur-und-sportdirektion/sportamt/sportmaterial>

Sportmaterial gratis ausleihen

Das Sportamt Baselland führt seit vielen Jahren einen umfassenden Sportmaterialverleih, der für Schulen und Vereine weitgehend kostenlos nutzbar ist. Rund 100 verschiedene Sportgeräte, Spiel- und Hilfsmaterial stehen zur Auswahl. Auch für Veranstaltungen sind mit Zeitmessanlagen, Funksystemen, Anzeigetafeln, Flags und vielem mehr, wertvolle Hilfsmittel verfügbar. Die Verfügbarkeit kann über ein Online-Tool abgefragt werden, über das auch gleich Sportmaterial gebucht werden kann. Die Abholung und Rückgabe erfolgt zu den Bürozeiten beim Sportamt Baselland in Liestal oder seit 2024 über die Schlaue Box im Hinterhof des Sportamts mit einem digitalen Code. Auch Startnummern stellt das Sportamt Baselland zur Verfügung. Diese sind kostenpflichtig und können mit oder ohne Reservation beim Sportamt abgeholt werden.

Vermietet werden auch eine mobile Kletterwand, zwei Pumptracks, eine Freestylebox und ein Lü-System für abwechslungsreichen Spielspass in der Halle.

Kontakt Sportamt Baselland: patrik.bader@bl.ch

Martin Thnommen

Turnveteranen-Vereinigung Baselland sucht neue ältere Mitglieder

Die Pflege der Traditionen und der Freundschaftsdienst gehören in der Turnveteranen-Vereinigung Baselland zu den Kerngeschäften. An der 101. Mitgliedertagung im Mai dieses Jahres in Bubendorf machte sich der Vorstand darüber Gedanken, wie die Kosten im administrativen Bereich gesenkt werden können. Alex Häring und Christian Ritter gehören neu der Verbandsleitung an.

Veteraninnen und Veteranen erbringen nach wie vor Spitzenleistungen, wenn es um das Erhalten turnerischer Traditionen und die Pflege der Kameradschaft geht. Diese Tugenden kamen auch an der Mitgliederversammlung der Turnveteranen-Vereinigung Baselland (TVVBL) im Mai in der MZH in Bubendorf zum Ausdruck. Verbandspräsident Kurt Althaus (Frenkendorf) konnte nach der musikalischen Eröffnung durch den Musikverein Bubendorf knapp 240 Anwesende begrüßen, darunter 6 Gäste.

Vorstandsmitglied Godi Heinimann erinnerte mit besinnlichen Worten an die 44 Mitglieder, die im verflossenen Vereinsjahr ihre letzte Reise angetreten haben. Bereits am Vormittag gedachte der Verband auf dem Friedhof Bubendorf der Verstorbenen. Ende 2024 zählte die TVVBL 1984 Mitglieder, nämlich 1721 Männer und 263 Frauen. Während die Zahl der Veteraninnen deutlich um 33 Köpfe auf einen Anteil von 13.3 Prozent zulegte, ging der Bestand der Männer netto um 41 Köpfe zurück. Um den Mitgliederschwund bei den Männern zu bremsen, sind die Ortsgruppen aufgefordert, neue Mitglieder anzuheuern. Die 237 Stimmberechtigten hiessen sämtliche statutarische Geschäfte vorbehaltlos gut.

Freundschaftsdienst hoch im Kurs

Neu nehmen im Vorstand Alex Häring und Christian Ritter Einsitz. Die von Finanzchefin Kathrin Schneider vorgestellte Jahresrechnung 2024 schliesst im Rahmen des Budgets mit einem Verlust von rund 6800 Franken ab, der das Eigenkapital auf gut 20000

Franken reduzierte. Nach wie vor gehört der Freundschaftsdienst zu den Kernaufgaben der TVVBL. Ebenso unterstützen die Veteraninnen und Veteranen die Jugendturnbewegung und das Turnen allgemein. Von grosser Bedeutung ist der seit vielen Jahren unveränderte Jahresbeitrag von zehn Franken pro Mitglied. Doch dieser Trend nimmt ab, wie im Kommentar zur Rechnung zu lesen ist.

Vizepräsident Freddy Keller gab einen Überblick über die wichtigsten Ereignisse im laufenden Jahr. Im Mai gingen in Oberdorf die kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf über die Bühne. Und im Juni fand an zwei Wochenenden in Lausanne das Eidgenössische Turnfest statt. Als älteste Teilnehmende durften Rosmarie Senn, geboren 1931, und Willy Piatti, 1925, eine kleine Anerkennung entgegennehmen. Präsident Kurt Althaus würdigte speziell den langjährigen Fähnrich und Vorstandsmitglied Peter Hamann, der sein Mandat niederlegte. Wegen einer Verletzung konnte der Geehrte an der Versammlung leider nicht teilnehmen. Abgerundet wurde der von der Männerriege des TSV Bubendorf perfekt organisierte Anlass mit einigen Grussbotschaften und durch Darbietungen von Turnerinnen mit dem Springseil sowie mit dem vorzüglichen Nachtessen, eingeschlossen das Kuchenbuffet und der von der Gemeinde offerierte Café avec.

Otto Graf

Kantonale Meisterschaften im Einzelgeräteturnen

Am 17. und 18. Mai 2025 fanden in Reinach die kantonalen Meisterschaften im Einzelgeräteturnen (KM EGT) statt, wobei Turnerinnen und Turner der Kategorien K1-K7 sowie K-Damen, also von klein bis gross, ihr Können zeigen durften.



1. Denise Rüdlinger SV Lausen; 2. Giulia Weber SV Lausen; 3. Hanyieh Hasani TV Ziefen.



1. Maël Stingelin TZ Sissach; 2. Théo Valet TV Laufen; 3. Lorin Geu TV Gelterkinden.

Bilder Jona Bader

Wie im letzten Jahr fand die KM am Wochenende über zwei Tage statt, da wir wieder Turnerinnen und Turnern anderer Kantone die Möglichkeit zur Teilnahme geben wollten. Am Samstag turnten die Kategorien K5-K7 und Damen und am Sonntag fanden die Wettkämpfe der unteren Kategorien K1-K4 statt.

Das OK hat schon Monate zuvor mit der Planung begonnen, so dass ein reibungsloses Wochenende möglich war. Am Freitagabend wurde mit ganz vielen Helfern die benötigten Materialien transportiert und die Halle eingerichtet und wettkampftauglich gemacht. So konnte am Samstagmittag mit dem ersten Wettkampfdurchgang gestartet werden. Die Turnerinnen und Turner der höheren Kategorien haben spektakuläre Übungen gezeigt, hinter welchen viel intensives Training steckt. Viele verschiedene Arten von Salti an den verschiedenen Geräten, sowie elegante Haltefiguren und Drehbewegungen waren sehr eindrucksvoll. Für einige dieser Turnenden war die KM in Reinach auch ein Qualifikationswettkampf für die Schweizermeisterschaften 2025, weshalb es für Diese ein speziell wichtiger und aufregender Wettkampf war.

Am Sonntag durften wir die Kleinen von den Vereinen turnen sehen. Der erste Wettkampfdurchgang startete um 8.30 Uhr am Morgen mit den Kategorien K2 & K3. Am Nachmittag turnten die Kategorien K1 & K4, bis dann um 17.45 Uhr die kantonalen Meisterschaften 2025 zu Ende waren. Der zweite Tag war ebenfalls spektakulär, jedoch in einer ganz anderen Weise als am Vortag. Es war beeindruckend, was die Kleinen in ihrem Alter schon alles können und welche Freude sie ausstrahlen, dies dem Publikum zu zeigen. Die Begeisterung war bei den Turnenden, sowie im Publikum gross. Für einige der Turnenden war dies einer der ersten Wettkämpfe im Geräteturnen, was die Leistungen umso bemerkenswerter macht. Wir sind gespannt, wie sich die Kleinen in den nächsten Jahren entwickeln und irgendwann zu den Grossen gehören werden.

Wir danken für ein unfallfreies und erfolgreiches Wochenende und freuen uns auf ein nächstes Mal.

Kim Bader

Jugend im Fokus beim LMM in Sissach

Am LMM 2025 in Sissach zeigten 139 Athlet/Innen Teamgeist, Einsatz und Freude am Sport. Der Nachwuchs soll künftig noch stärker für diesen Wettkampf begeistert werden.

Am Freitagabend, 23. Mai 2025, fand auf der Sportanlage Tannenbrunn in Sissach der kantonale Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf (LMM) statt. Insgesamt 139 Athletinnen und Athleten aus 11 Jugend- und 19 Aktiv-Teams nahmen teil.

Bei angenehmem Frühlingswetter begann der Wettkampf um 18:00 Uhr mit den Sprintläufen. Danach standen die technischen Disziplinen Kugelstossen, Weit- und Hochsprung auf dem Programm. Diese konnten flexibel absolviert werden, was den Ablauf erleichterte und zu einer angenehmen Atmosphäre beitrug.

Mit dem Sonnenuntergang kühlte es rasch ab, was bei einzelnen Teilnehmenden leider zu Zerrungen führte. Um 21.00 Uhr fiel der erste Startschuss für die 800-Meter-Läufe der weiblichen Mannschaften. Anschliessend folgten die 1000-Meter-Läufe der restlichen Kategorien, welche jeweils das Wettkampfprogramm abschlossen. Die Rangverkündigung aller Kategorien fand ab 23.00 Uhr statt und wurde zügig durchgeführt. Der LMM bleibt ein besonderer Anlass, bei dem Teamgeist in der oft individual geprägten Leichtathletik ganz oben steht.

Ich selbst habe etliche Male mit Freude am LMM in Sissach teilgenommen und konnte gar dreimal am Schweizerischen LMM-Final starten. Diese positiven Erlebnisse motivieren mich, die Begeisterung für den LMM weiterzugeben, besonders an die nächste Generation.

In diesem Jahr habe ich das Ressort Leichtathletik im BTV Sissach übernommen und damit auch die Organisation dieses Anlasses. Es hat mir genauso viel Freude bereitet, den Wettkampf zu organisieren, wie damals, als ich selbst daran teilnahm. Dabei konnte ich erstmals erleben, wie viele engagierte Helferinnen und Helfer im Hintergrund mit ebenso viel Spass dafür sorgen, diesen sensationellen Wettkampf möglich zu machen. Ihnen allen gilt an dieser Stelle ein grosses Dankeschön!

Um künftig noch mehr Jugendliche für den LMM zu begeistern, werde ich gezielt alle Jugendleiterinnen und -leiter direkt anschreiben und einige kleine Anpassungen am Wettkampfablauf vornehmen. Denn wenn die Jugend mit Begeisterung teilnimmt, kommen sie auch als Aktive wieder. Ganz nach dem Motto: Die Jugend von heute sind die Aktiven von morgen.

Das Datum des nächsten LMM 2026 steht noch nicht definitiv fest, wird aber zu gegebener Zeit kommuniziert.

Rangliste siehe unter www.btvssissach.ch → Download → Ranglisten

Thomas Keller



Sprint 80m SC Biel-Benken Kategorie U16W.

Bild Thomas Keller

KMVW 2025 – Waldenburgerthal zum Dritten

Die nunmehr dritte Durchführung der 44. Ausgabe der KMVW 2025 musste, bedingt durch das eher schlechtere Wetter zu Beginn, in der Schlechtwettervariante durchgeführt werden.

Der Entscheid fiel am Samstagmorgen und damit zum letzten möglichen Zeitpunkt und hat sich als goldrichtig erwiesen. Der Nieselregen hätte die Gerätschaften beschädigen können und noch entscheidender war die hohe Verletzungsgefahr für die Teilnehmenden. Ein Teil der Wettkämpfe wurde daher in die MZH verschoben und auch sonst verzögerte sich der Ablauf ein wenig.

Abgesehen von dieser wetterbedingten Änderung fanden die Disziplinen an ihren «alten» Plätzen wie 2019 und 2023 statt. Das sich später verbessernde Wetter zog viele Zuschauerinnen und Zuschauer an. Der Turnsport konnte so eine super Werbung für sich machen. Die Darbietungen und Leistungen haben bei allen Besuchern einen starken Eindruck hinterlassen.

Organisatorisch konnten die negativen Punkte wie z.B. die Anstehzeiten für die Verpflegung sehr stark reduziert werden. Das half mit, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer rechtzeitig wieder an den Wettkampfpunkten waren und man die wetterbedingte Verspätung zum Teil wieder wettmachen konnte. Der Turnverein Oberdorf ist stolz, dass zum dritten Mal die benötigten Fremdleistungen durch andere Vereine und der Schule nochmals reduziert werden konnte. Trotzdem, und das muss festgehalten werden, können wir ohne deren Mithilfe und Einsätze den Anlass nicht durchführen. Erfreulicherweise konnten wir nochmals andere neue Vereine als Unterstützung gewinnen.

Zum Abschluss soll auch die grosse Unterstützung von Swisslos, den Sponsoren und Helferinnen und Helfer betont werden. Es ist und bleibt Fakt, dass ohne deren Beiträge keine KMVW in dieser Art möglich wäre.



Wettkampf am Schulstufenbarren.

Bild Piero Grummeli

TV Läufelfingen am ETF Lausanne: Von Kaffee bis zum Muskelkater

Turnen, Lachen, Feiern: Der Turnverein Läufelfingen zeigte am ETF Lausanne Einsatz im Wettkampf, Leidenschaft im Team und Ausdauer auf der Tanzfläche. Ein Fest voller Emotionen, das noch lange in Erinnerung bleibt.

Das Eidgenössische Turnfest (ETF) in Lausanne begann für den Turnverein Läufelfingen in der zweiten Woche, und zwar in aller Frühe. Treffpunkt: 05:43 Uhr im Läufelfingerli. Eine Uhrzeit, die einzelne von uns doch eher als unmenschlich beschreiben würden. Die Gesichter, die man früh morgens zu sehen bekam: eine Mischung aus Vorfreude, Müdigkeit und purer Kaffee-Sehnsucht, wobei die Vorfreude überwiegte deutlich. Denn für einige war Lausanne das erste ETF, für andere beispielsweise bereits das vierte grosse Turnfest oder sogar das letzte ihrer Turnerkarriere. Kaum in Lausanne angekommen, wurden Zelte aufgestellt, Sonnencreme aufgetragen und erste Schweisstropfen vergossen, denn bei ungefähr 30 Grad liess sich die Sonne nicht lumpen.

Bevor es richtig losging, versammelte sich der ganze Verein im Kreis. Priska, die Oberturnerin der Damen, hielt traditionellerweise eine Ansprache: «Wir haben für diesen Moment trainiert, zeigt was ihr draufhabt, und habt Spass dabei!» Spätestens jetzt war die Morgenmüdigkeit weg und der Teamspirit spürbar entfacht.



Über uns – der Turnverein Läufelfingen: Wir sind ein Gesamtverein, bestehend aus rund 40 aktiven Turnerinnen und Turner. Dazu kommen unsere Jugendriegen gross und klein, MuKi und KiTu. Für sportlich ambitionierte Jugendliche bieten wir ausserdem die Athletikriege an, in der gezielt auf ausgewählte Leichtathletikdisziplinen hintrainiert wird.

Bild zvg

Danach stürzten wir uns in den Wettkampf: Schulstufenbarren, Kugelstossen, Steinheben, Steinstossen, Pendellauf, Schleuderball und Wurfkörper standen auf dem Programm. Das Ziel war es, dort mitzumachen, wo wir Spass hatten! Natürlich durften die Teamfotos nach den einzelnen Wettkämpfen nicht fehlen. Manche klassisch, andere wild und kreativ; schliesslich brauchen wir gute Fotos für unser Vereinsalbum.

Um 16 Uhr war der Wettkampf bereits abgeschlossen. Das Adrenalin sank langsam und gleichzeitig stieg die Lust für das erste längst verdiente kühle Bier. Nach dem ersten Schluck ging es zur Abkühlung ins Wasser, inklusive einiger (mehr oder weniger) gelungener akrobatischen Formationen im Wasser. Das Fazit der Hebefiguren war, dass wir lieber bei unseren Wettkampfdisziplinen bleiben. Auch ein paar Runden Beachvolleyball durften nicht fehlen, bis der Ball vor Hitze platzte. Langsam, aber sicher überkam uns der Hunger und wir gingen zur Festmeile. Essen, Bier und Musik haben uns zum langen Verweilen bis in die frühen Morgenstunden gebracht.

Am Freitag feuerten wir mit voller Energie die Männerriege Läufelfingen an und verbrachten den restlichen Tag gemeinsam. Gute Gespräche, viel Gelächter und der eine oder andere Schnupf rundeten diesen sonnigen ETF-Tag ab.

Was Donnerstagfrüh begann, endete für den Turnverein Läufelfingen bereits wieder am Sonntagmorgen. Zelte abbauen, Abschied vom ETF nehmen und zurück nach Läufelfingen fahren. Um 11 Uhr wurden wir vom Dorf mit musikalischer Umrahmung vom Blasmusik Ensemble Läufelfingen empfangen. Das Dorf war da, um zu hören, was wir in Lausanne alles erlebt und geturnt hatten. Beim Apéro liessen wir die vier unvergesslichen Tage Revue passieren und das mit Stolz, einem Lächeln und ein wenig Muskelkater.

Was für ein Verein! Was für ein ETF! Neugierig geworden? Mehr Infos unter: <https://tvlauefelingen.ch/>

Guido Imhof

Erfolgreicher Auftritt des NKL am ETF Lausanne

Am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne glänzten die Turner des Nordwestschweizerischen Kunstturn- und Trampolinzentrums Liestal (NKL) mit starken Leistungen.

Vom 12. bis 22. Juni 2025 fand in Lausanne das 77. Eidgenössische Turnfest statt. Das grösste nationale Turnereignis bietet ein Turnspektakel auf höchstem Niveau und präsentiert die ganze Vielfalt des Schweizer Turnsports. Es vereint Spitzensport, Breitensport und Volksfeststimmung in einer einzigartigen Kombination. Mit über 65 000 Teilnehmenden und 1400 Vereinen aus allen Landesteilen ist es ein wahres Turnfestival.

Eines der Highlights war die Schweizermeisterschaft im Kunstturnen, welche im Rahmen des diesjährigen Eidgenössischen Turnfests nachgeholt wurde. Kunstturnen gilt als eine der anspruchsvollsten Sportarten: Es verbindet Kraft, Beweglichkeit, Körperbeherrschung und Eleganz auf höchstem Niveau. Wer auf Geräten wie dem Barren, Pauschenpferd oder an den Ringen brillieren will, muss jahrelang mit Disziplin und Präzision trainieren. Oft beginnt die Karriere bereits im Kindergartenalter.

Janick Brunner vom NKL überzeugte in der Kategorie P6 Senioren mit einer grandiosen Leistung und sicherte sich verdient die Goldmedaille für die Wertung der Schweizermeisterschaften. Der erfahrene Turner bewies einmal mehr seine Klasse und setzte sich als ältester Teilnehmer im Feld souverän gegen die meist deutlich jüngere Konkurrenz durch.

Doch nicht nur der Sieg ging ins Baselbiet, auch der zweite Platz wurde durch einen NKL-Athleten errungen. Benaja Munsch überzeugte mit einem starken Wettkampf die zahlreichen Zuschauer und durfte sich verdient die Silbermedaille in der Kategorie P6 Senioren umhängen lassen. Der Doppelerfolg der NKL-Turner in einer der höchsten Wertungsklassen unterstreicht die hohe Qualität und das engagierte Training im Leistungszentrum in Liestal.

Doch damit nicht genug: In der Turnfestwertung zeigte auch der Nachwuchs sein grosses Potenzial. Matteo



Siegerpodest: 1. Janick Brunner und 2. Benaja Munsch, beide Turner des NKL.

Bilder Christian Furler

Marino triumphierte in der Kategorie P2 und sicherte sich den 1. Platz. Ein starkes Zeichen für seine vielversprechende Zukunft im Kunstturnen. Quentin Weber überzeugte in der Kategorie P6 Junioren mit einem soliden Wettkampf und erreichte den beachtlichen 8. Rang.

In der Kategorie P6 Senioren starteten rund 57 Turner. Jan Imhof klassierte sich auf dem starken 7. Platz, gefolgt von Janick Brunner auf Rang 8. Beide lieferten einen souveränen Wettkampf ab und komplettierten das starke Gesamtergebnis der NKL-Delegation.

Das Eidgenössische Turnfest in Lausanne wurde damit zu einem Schaufenster des Baselbieter Turnsports. Mit Gold, Silber und zahlreichen starken Platzierungen bewies das NKL eindrucksvoll, dass es zu den führenden Leistungszentren der Schweiz gehört.

Christian Furler

Schlussfeier ETF 2025 Lausanne

43 Turnende aus dem Baselbiet und Baselstadt setzten zusammen mit den welschen Kantonen den Schlusspunkt unter ein tolles ETF in Lausanne.

Nach 16 Trainings in Liestal, drei Zusammenzügen im Raum Lausanne war es endlich so weit. Am 21. Juni stand die Hauptprobe im Stade de Tuillière auf dem Programm. Zum ersten Mal standen wir auf dem Kunstrasen, wo sonst Lausanne Sport kickt. Die Orientierung war nicht ganz einfach und entsprechend turbulent war auch die Hauptprobe. Am Sonntagvormittag galt es ernst. Die Vorfreude bei uns war riesig. Dann endlich der Einmarsch ins Stadion. Wie immer in solchen Momenten gab es Hühnerhaut bei den Turnenden und wohl auch bei vielen Zuschauenden. Wir genossen es in vollen Zügen, ein Teil dieses Grossanlasses zu sein. Ein grosser Dank geht an May Perroud, welche die Vorführung choreografiert hat. Dank May entstand eine Grossraumvorführung mit Turnenden jeden Alters und Menschen mit Behinderung.

Vreni Flubacher



Gruppe Baselland und Basel-Stadt.

Bild zvg



Schlussfeier am ETF 2025 in Lausanne.

Bild Jacqueline von Rohr



Turnverein Diegten.



Turnverein Sissach: Team-Aerobic.



Turnverein Gelterkinden: Turnen im Hagel.

Bilder zvg

Impressionen vom ETF 2025 in Lausanne



Turnverein Ziefen.



Turnverein Biel-Benken: Jugend.



Turnverein Ziefen: Indiaca.

KMVW am Samstag, 30. Mai 2026

Die 45. Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf kehren ins untere Baselbiet nach Biel-Benken zurück

Nach 16 Jahren ist es wieder so weit: Am Samstag, 30. Mai 2026, finden die **45. Kantonalen Meisterschaften im Vereinswettkampf (KMVW)** erneut im unteren Baselbiet statt. Der **Sportclub Biel-Benken** freut sich, diesen bedeutenden Anlass, welcher bereits im Jahr 2010 zuletzt in Biel-Benken durchgeführt wurde, wieder zu organisieren und durchzuführen. Allerdings standen den Sportlerinnen und Sportlern im Jahr 2010 noch deutlich weniger Infrastruktur zur Verfügung: Die moderne 2,5-fach Sporthalle existierte noch nicht, und auch die neuen Sportplätze, die in den letzten Jahren entstanden sind, bereichern jetzt das sportliche Angebot. In Sachen Bauten hat sich seither einiges getan – beste Voraussetzungen also für einen unvergesslichen Wettkampftag.

Bewusst wurde der Wettkampf auf einen Samstag gelegt. Es soll auch Raum für ein geselliges Beisammensein nach den sportlichen Höchstleistungen bieten. Geplant sind

Festwirtschaft und Barbetrieb, die den Tag abrunden und den Zusammenhalt zwischen den Vereinen stärken. Dazu dann mehr zu einem späteren Zeitpunkt.

Bereits jetzt arbeitet der Sportclub Biel-Benken intensiv an der Organisation. Vom Ablaufplan über die Logistik bis zur Festwirtschaft - Schritt für Schritt wird daran gearbeitet, dass am 30. Mai 2026 alles reibungslos abläuft. Unser Ziel ist, dass sich alle bei uns wohlfühlen – egal ob auf oder neben dem Wettkampfsplatz.

Wir vom Organisationskomitee freuen uns auf einen spannenden Tag und hoffen bereits heute auf schönes Wetter. Die KMVW 2026 versprechen sportliche Höhepunkte, spannende Wettkämpfe und ein grosses Wiedersehen für die ganze Region.

Nicole Wüthrich



Jugend-Regional-Turnfest 2026

Neue Zeiten, gleiche Leidenschaft – das Jugendturnfest ist zurück!
Nach 2014 organisiert der Turnverein Wintersingen wieder das Jugend-Regional-Turnfest. Dieses findet am 7. Juni 2026 statt!



Weitere Informationen unter:

https://tvwintersingen.ch/jugendturnfest_2026

und Instagram: @jrtf2026

Ideal für Sportler: Das Mineral mit viel Magnesium.



Ihr Partner für ...

→ Gravuren	→ Konstruktionen	→ Schilderdienst
→ Lasergravuren	→ Design	→ Pokale / Zinnartikel
→ Sportpreise	→ Ehrenpreise	→ und andere gravierende Wünsche

CARAN D'ACHE 
 Genève **VICTORINOX**

● DER BASELBIETER TURNVERBAND SAGT DANKESCHÖN!

Ein herzliches Danke!

Ein grosses Dankeschön unseren Sponsoren und Inserenten für die grossartige Unterstützung des Turnsports im Baselbiet.

Ohne Eure Unterstützung wäre die Umsetzung von so Vielem nicht mehr möglich.

Regionalturnfest 2026 in Liesberg

Am 12. und 13. Juni 2026 wird Liesberg zum Treffpunkt für Sportbegeisterte aus der ganzen Region. Über 1200 Turner:innen treten in spannenden Wettkämpfen an – ein Wochenende voller Sport, Musik und Gemeinschaft.

Der Turnverein Liesberg freut sich, dass Regionalturnfest Laufental & Thierstein 2026 durchführen zu dürfen. An zwei Tagen messen sich über 1200 Turner:innen in einer vielfältigen Auswahl sportlicher Disziplinen – von Geräteturnen über Leichtathletik bis hin zu Gymnastikvorführungen. Dies entspricht einer Steigerung von rund 50 Prozent gegenüber dem letzten Turnfest in Liesberg.

Neben sportlichen Höchstleistungen erwartet die Teilnehmer:innen und Besucher:innen ein vielfältiges Rahmenprogramm: Am Samstagabend sorgt die Partyband 7 Promille für Stimmung, gefolgt von DJ REF JD, der bis spät in die Nacht auflegt. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Das Turnfest verspricht ein Wochenende voller Gemeinschaft, Emotionen und Unterhaltung – ein Anlass, der nicht verpasst werden sollte! Das gesamte Wettkampfangebot sowie weitere Informationen befinden sich auf der Webseite rtf26.ch.

Marco Kohler



RTF LIESBERG
12. + 13.06.2026

*«So hüü Hopp
Turnfest nonstop»*

Das gesamte
Wettkampfangebot
sowie viele weitere
Informationen
sind auf unserer
Webseite rtf26.ch
publiziert



  [regioturnfest26](https://www.instagram.com/regioturnfest26)

«ETF– Die Ambiance eines Grossanlasses ist das Besondere»

Das Eidgenössische Turnfest 2025 gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Ich wollte bei einem erfahrenen Turnfestteilnehmer nachfragen, wie er das Turnfest erlebt hat.

Persönlich



Name: Jürg Chrétien

Geburtsdatum: 4. Mai 1951

Verein: TV Sissach

Beruf: Betriebsökonom

Engagement fürs Turnen:

- Leiter Jugi, Oberturner, 30 Jahre Leichtathletikleiter, Leichtathletik Instruktor, LGO-Gründer
 - OK Hallenmehrkampf Sissach
 - Leiter Männerriege
 - STV-Fähndrich
 - Mitarbeit – oft auch als Präsident – in zahlreichen OKs vom kleinen Meeting bis zu Schweizermeisterschaften und dem ETF
- Sportarten:** Geräteturnen, Nationalturnen, Leichtathletik, Gymnastik, Volleyball, Faustball

Welche Adjektive fallen dir zum ETF 2025 ein?

JC: Chaotisch – Es fängt bei der Weg- und Festgeländemarkierung an und geht über ungeeignete Wettkampfanlagen, fehlende Transportmöglichkeiten, digitale Pleiten bis hin zu Ranglisten, welche ein grosses Fragezeichen hinterlassen.

Herzlich – Der welsche Charme in Lausanne war spürbar und die Stadt hat sich gut präsentiert.

Unprofessionell – Keine neuen Ideen und Perspektiven, wo will der Schweizerische Turnverband (STV) in Zukunft hin? Die organisatorischen Probleme waren nicht einfach ein Problem der Westschweizer Mentalität. Die Kontrolle der Anforderungen liegt in der Verantwortung des STVs und muss sicher für die nächste Durchführung im Tessin überdenkt und angepasst werden.

An wie vielen ETF hast du aktiv teilgenommen?

Was macht ein ETF so besonders?

JC: Lausanne war meine elfte Teilnahme an einem Eidgenössischen Turnfest. Für mich ist das Zusammentreffen und Kennenlernen von Turnerinnen und Turnern aus allen Regionen der Schweiz, die Ambiance des Grossanlasses das Besondere.

Wie erlebst du die Entwicklung des ETF? Wo gibt es Schwierigkeiten oder Positives?

JC: Der STV muss sich überlegen, welche Rolle er im OK ausüben möchte. Vieles hat nicht funktioniert und der STV hat seine Hausaufgaben nicht gemacht. Es muss nicht immer noch mehr und noch grösser werden, die Grenzen sind erreicht!

Was würdest du dir wünschen für zukünftige Turnfeste?

JC: Ein Wettkampfangebot für 55+.

2031 findet das nächste ETF im Tessin statt. Bist du dann wieder dabei?

JC: Eher nicht, evtl. als Zuschauer, wenn die Logistik funktioniert und ich, bei diesen vielen Turnenden, durch den Gotthardtunnel komme.

Punkt um Punkt – 7 Fragen an Jürg

Punkt 1: Wie bist du zum Turnen gekommen? Hattest du ein Vorbild?

JC: In den Turnverein bin ich durch Kollegen gekommen und geblieben. Der damalige Oberturner motivierte mich einen J+S Leiterkurs zu absolvieren. So wurde meine «Turnverein-Karriere» gestartet.

Punkt 2: Was bedeutet dir der Turnverein?

JC: Ich bin ein Vereinsmensch, nicht nur im Turnverein auch sonst im Dorf habe ich mich in verschiedenen Gruppierungen engagiert.

Im Turnverein schätze ich die langjährigen Freundschaften, die gemeinsamen Ziele, den Zusammenhalt und die Vernetzungen in der ganzen Schweiz

Punkt 3: Was ist dein schönstes Erlebnis/Erinnerung rund ums Turnen?

JC: Highlights waren für mich die Teilnahmen an den Gymnaestradas. Der Austausch mit Turnenden aus anderen Ländern und die Vielfalt der kreativen Darbietungen war faszinierend.

Schöne Momente sind auch, wenn man nach langer Vorbereitung in einem OK am Tag des Anlasses sieht, wie das Fest läuft.

Punkt 4: Wie unterstützt du deinen Verein und warum ist es aus deiner Sicht wichtig, sich im Verein zu engagieren?

JC: Seit ich 16 Jahre alt bin, und das ist jetzt doch schon ein Moment (lacht), bin ich immer in einer Riege als Leiter engagiert. Auch administrative Tätigkeiten habe ich immer wieder übernommen.

Der Turnverein bietet eine ideale Plattform, um sich in einem Dorf zu integrieren. Der Mensch ist ein Her-

dentier und zusammen kann man verrückte Sachen machen, die allein gar nicht möglich sind. Die Gemeinden und die Allgemeinheit profitieren von Vereinen.

Punkt 5: Was hast du durch dein Engagement im Verein gelernt?

JC: Mit unterschiedlichen Menschen umzugehen und sich vor einer Gruppe zu behaupten. An administrativen Kursen am Anfang meiner Turnvereins-Karriere habe ich z.B. auch gelernt, wie man sich für eine Sitzung vorbereitet.

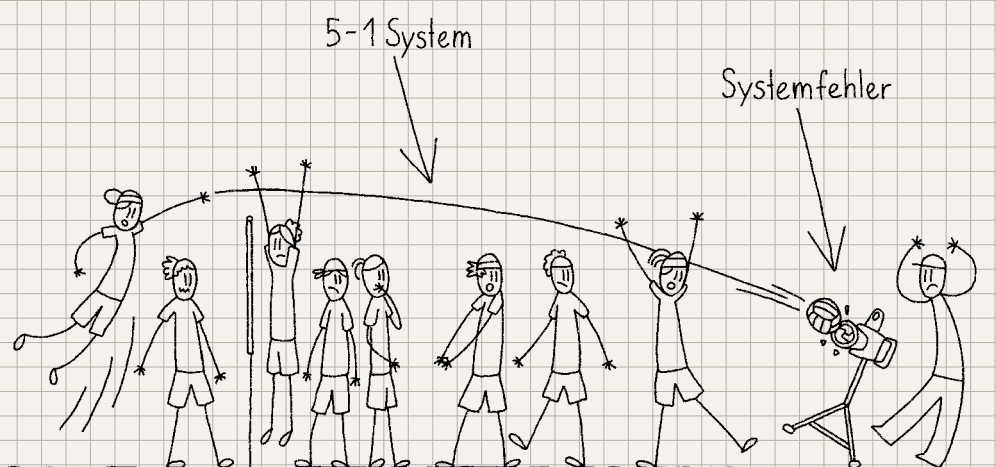
Punkt 6: Wo trifft man dich, wenn du nicht in der Turnhalle oder auf dem Sportplatz bist?

JC: Im Rebberg, rund um Haus und Garten mit den Grosskindern oder im Wald beim Holzen.

Punkt 7: Welche Sportart hättest du schon immer gerne mal ausprobiert?

JC: Ich hatte das Glück viele Sportarten ausprobieren zu können. Alle die mich gereizt haben, habe ich gemacht!

Brigitte Zbinden

Schadenskizze


Was immer kommt – wir helfen Ihnen rasch und unkompliziert. **mobiliar.ch**

die Mobiliar

Schnappschüsse ETF 2025 – ein Fest verbindet Generationen



«Vielen Dank, dass ihr unserem Aufruf gefolgt seid und uns diese schönen Schnappschüsse der Generationen zugestellt habt. Wir hoffen, ihr hattet viel Freude und Spass in Lausanne.»



Generationenschnappschuss der Gröflin-Family:
2 x 10 und 1 x 5 aktive ETFs. Ich denke, das ist
Rekord, oder?
Vereine: TV Buckten MR und TFR Buckten



Generationen-Schnappschuss der Strüby-Family:
Fahnenträger Mutter Sandra und Sohn Ramon für
ihren TV Buckten (von links: Severin Alt, Ramon
Strüby, Sandra Strüby, Raffael Luder).

Baselbieter Turnen
Adressänderungen an
Geschäftsstelle BLTV, 4410 Liestal

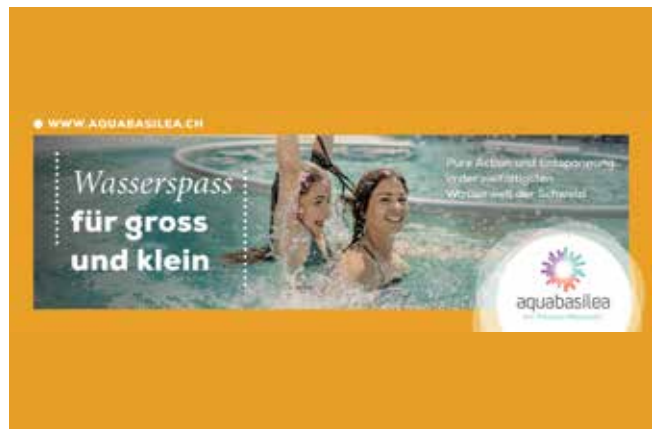
P.P.
CH-4410 Liestal

Post CH AG

Mit jedem Einsatz
gewinnt der
Baselbieter Sport



Turnveteranen-Vereinigung
Baselland



Rasch, kompetent und zuverlässig.

Wir turnen Ihnen nicht auf der Nase herum.

mobiliar.ch

Generalagentur Aesch
Stephan Hohl
T 061 756 56 56
aesch@mobiliar.ch

Generalagentur Basel
Beat Herzog
T 061 266 62 70
basel@mobiliar.ch

Generalagentur Liestal
Roger Kamber
T 061 927 22 22
liestal@mobiliar.ch

die Mobiliar

TM&K